Personalien

Todesfälle / Décès / Decessi

Hermann Brügger (1928), † 22.9.2009, Facharzt für Oto-Rhino-Laryngologie, 4522 Rüttenen

Otto Mario Röthlin (1935), † 30.7.2009, Facharzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation und Facharzt für Rheumatologie, 8044 Zürich

Alexandre Somogyi (1930), † 27.9.2009, 1145 Bière

Paul Laugier (1910), † 6.9.2009, 1206 Genève

Heinrich Frei (1941), † 25.9.2009, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, 5406 Rütihof

Magdalena Hutton-Rudolph (1909), † 11.9.2009, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, 6990 Cassina d'Agno

Hans Alfred Amsler (1922), † 3.9.2009, Facharzt für Innere Medizin, 7537 Müstair

Gaston Zahnd (1925), † 11.9.2009, Spécialiste en médecine interne et Spécialiste en endocrinologie/diabétologie, 1206 Genève

David Geiser (1926), † 12.9.2009, Spécialiste en dermatologie et vénéréologie, 1807 Blonay

Praxiseröffnung / Nouveaux cabinets médicaux / Nuovi studi medici

AG

Pia de Garis-Werfeli, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Rathausgasse 9, 4800 Zofingen

Clara Boudny, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Herzogstrasse 10, 5000 Aarau

Marcus Wolfsperger, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Langhaus 5, 5400 Baden

Sabine Normann-Khan, Fachärztin für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Stadtturmstrasse 10, 5400 Baden

BE

Meinolf Dorka, Facharzt für Chirurgie, Gottstattstrasse 24, 2504 Biel/Bienne

BS

Heiner Meng, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie und Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Delsbergerallee 65, 4053 Basel

GE

Emmanuelle Boffi El Amari, Spécialiste en médecine interne et Spécialiste en infectiologie, 55, rue de la Servette, 1202 Genève

LU

Eduard Dobry, Facharzt für Urologie, Urologik AG, Zürichstrasse 5, 6004 Luzern

SG

Burkhard Jeske, Facharzt für Innere Medizin, Arztpraxis, Ringstrasse 22, 9300 Wittenbach

VD

Eric Guth, Médecin praticien, 6b, rue de la Gare, 1860 Aigle

ZH

Christine Rebmann, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Schaffhauserstrasse 61/1, 8400 Winterthur

Aargauischer Ärzteverband

Zur Aufnahme in unseren Verband als ordentliche praktizierende Mitglieder haben sich angemeldet:

Dr. med. *Sandro Marchiondi*, Küttigen, Facharzt für Ophthalmologie FMH, Praxiseröffnung in Brugg am 1. März 2010

Ute Plüss, Rheinfelden (Deutschland), Praktische Ärztin, Praxiseröffnung in Rheinfelden am 1. Januar 2010

Diese Kandidaturen werden in Anwendung von Art. 5 der Statuten des Aargauischen Ärzteverbandes veröffentlicht. Einsprachen müssen innert 14 Tagen seit der Bekanntmachung schriftlich und begründet der Geschäftsleitung des Aargauischen Ärzteverbandes eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet die Geschäftsleitung über Gesuche und allfällige Einsprachen.

Ärztegesellschaft des Kantons Bern

Ärztlicher Bezirksverein Bern-Regio

Zur Aufnahme als ordentliche Mitglieder in leitender Funktion haben sich angemeldet:

Dr. med. *Markus Alex Bürge*, Facharzt für Innere Medizin spez. Geriatrie FMH, Leitender Arzt/Stv. Klinikleiter, Spital Netz Bern, Spital Ziegler, Morillonstrasse 75, 3001 Bern

Dr. med. *Patrik Ralf Schwab*, Facharzt für Allgemeinmedizin FMH, Leiter Notfallstation, Klinik Sonnenhof, Buchserstrasse 30, 3006 Bern

Dr. med. *Ursula Johanna Wolf*, Fachärztin für Allgemeinmedizin FMH, Dozentin für Anthroposophische Medizin, Universität Bern, Imhoof-Pavillon, Inselspital, 3010 Bern

Einsprachen gegen diese Vorhaben müssen innerhalb 14 Tagen seit dieser Veröffentlichung schriftlich und begründet dem Präsidenten des Ärztlichen Bezirksvereins Bern-Regio eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet der Vorstand über die Aufnahme der Gesuche und über die allfälligen Einsprachen.

Unterwaldner Ärztegesellschaft

Zur Aufnahme in unsere Ärztegesellschaft hat sich angemeldet:

Dr. med. *Djordje Petrovic*, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Praxiseröffnung in Hergiswil NW

Einsprachen gegen diese Aufnahme sind mit Begründung innert 20 Tagen nach der Publikation dem Präsidenten der Gesellschaft Dr. med. D. von Matt, Rathausplatz 7, 6370 Stans, schriftlich einzureichen.

Ärztegesellschaft des Kantons Schwyz

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft haben sich angemeldet:

Dr. med. *Svend Marcel Capol*, Facharzt für Allgemeine Medizin FMH, Obererlenmoos, 6313 Finstersee; Kantonsarzt des Kantons Schwyz seit 1. Juli 2009

Dr. med. *Andrea Häner*, Fachärztin für Innere Medizin FMH, Schlapprig 25, 8847 Egg SZ; Kantonsarztstellvertreterin des Kantons Schwyz seit 1. Juli 2009

Dr. med. *Werner Herzig*, Facharzt für Chirurgie FMH, Niderhölzlirain 5, 6026 Rain; Leitender Arzt für Chirurgie am Spital Schwyz seit 1. August 2008

Einsprachen gegen diese Aufnahmen richten Sie schriftlich und innert 20 Tagen an Dr. med. Kurt Schreier, Dorfstrasse 1, 6442 Gersau

Preise / Prix

Carl-Ludwig-Nachwuchspreis

Die Deutsche Gesellschaft für Nephrologie und der Deutsche Stiftungsverband für Nierenforschung verleihen den diesjährigen Carl-Ludwig-Nachwuchspreis an *Clemens D. Cohen*, der seit 2007 am Universitäts-Spital Zürich an der Klinik für Nephrologie als Oberarzt tätig ist. Ausgezeichnet werden zwei Arbeiten, die sich auf die Untersuchung von mikrodisseziertem Nierengewebe konzentrieren und durch Analysen von Gewebe der Europäischen Renale cDNA Bank ermöglicht wurden.

Förderpreis für Allergieforschung

Ein Forschungsteam der Hochgebirgsklinik Davos hat im Rahmen des diesjährigen Allergiekongresses den Förderpreis für Allergieforschung 2009 erhalten. Die mit 10 000 Euro dotierte Auszeichnung ging an *Dr. Gundi Willer, Dr. Harald Jung und PD Dr. Günter Menz* für ihre Forschung über das Analgetika-Asthma-Syndrom. Zielsetzung ist, für betroffene Patienten eine Optimierung des Therapiemanagements, eine höhere Sicherheit und Ökonomisierung bei der adaptiven Desaktivierung zu erzielen.

Franz-Gross-Wissenschaftspreis

Ende November erhält *Prof. Franz Messerli* als «eine der weltweit herausragendsten deutschsprachigen Persönlichkeiten auf dem Gebiet der Hypertonieforschung» am Jahreskongress der Deutschen Hypertoniegesellschaft den Franz-Gross-Wissenschaftspreis.

IHAMB Forschungspreis für Hausarztmedizin

Die Generikadivision von Novartis hat in Kooperation mit dem Institut für Hausarztmedizin Basel (IHAMB) zum zweiten Mal den *IHAMB Forschungspreis der Sandoz* verliehen. Der mit 10 000 Franken dotierte Preis prämiert die drei besten Arbeiten aus den Bereichen hausärztliche Praxistätigkeit und Qualitätsmanagement, aber auch aus Lehre, Forschung, Managed Care, Gesundheitspolitik usw. Der Preis soll die Attraktivität der patientenorientieren hausärztlichen Forschung aus der Praxis fördern.

- Der 1. Preis – Gold – geht an *S. Jotterand* (Aubonne), *C. Sandoz* (Yverdon), *L. Chastellain* (Yverdon), *A. Vergeres* (Yverdon), *M. Cesari* (Payerne), *H. Labud* (St-Loup), *Y. Kuhne* (Yverdon), deren Arbeit den Erfolg einer für die Hausarztpraxis spezifischen Form von Gesundheitserziehung bei Diabetes aufzeigt.
- Der 2. Preis – Silber – wurde *J. P. Jürgens* (Bad Ragaz), *F. Akermann* (Buchs SG), *T. Hatziisaak* (Trübbach) verliehen, für ihre Arbeit zu einem gesundheitspolitisch wichtigen Aspekt der Notfallversorgung durch Hausärzte. Die Erkenntnis, dass Notfalleinsätze durch Hausärzte bis abends um 22.00 Uhr nicht zu einer subjektiv von diesen wahrgenommenen Einbusse der Lebensqualität führen, währenddem dies bei eigentlichen Nacht- und auch Wochenendeinsätzen der Fall ist, ist für die Planung der im Umbruch befindlichen Notfallversorgung der schweizerischen Bevölkerung von grosser Bedeutung.
- Den 3. Preis – Bronze – erhalten *H. Schläpfer* (Herisau), *O. Strehle* (Zürich), *T. Lanter* (Flawil), *F. Bösch* (St.Gallen). Ihre Untersuchung kommt zum Schluss, dass bei generell rückläufiger Zahl von Hausärzten gewisse bisher von Hausärzten verrichtete Handlungen von Medizinischen Praxisassistentinnen (MPA) übernommen werden können, und zwar ohne Einbusse der Versorgungsqualität.

Koetser-Preis der Universitätsklinik Balgrist

Die Betty und David Koetser-Stiftung für Hirnforschung hat ihren diesjährigen Preis zur Förderung und Unterstützung der Hirnforschung von 20 000 Franken an *Andreas Lüthi*, Titularprofessor an der Universität Basel, für seine Forschung zu Furcht- und Angstzuständen verliehen. Konkret geht es um die Frage, wie posttraumatische Belastungs- oder andere Angststörungen unter Kontrolle gebracht werden können.

Medida-Preis 2009 der Universität Zürich

Die interaktive dermatologische E-Learning-Plattform für Studierende und Assistenzärzte «DOIT» der Universität Zürich hat gestern den begehrten Medida-Preis erhalten. «DOIT» teilt sich das Preisgeld von 100 000 Euro mit einem E-Learning-Projekt der Universität Bremen.

Prix Perspectives / Janssen-Cilag-Förderpreis

Im Rahmen des SGPP-Kongresses in Genf Anfang September wurden zwei Projekte mit dem Prix Perspectives ausgezeichnet, die sich in den Bereichen Schizophrenie und Bipolare Störungen engagieren: Das Schulprojekt «Aufklärung statt Ausgrenzung» des Vereins «TRIALOG Winterthur», das die Entstigmatisierung verschiedener Erkrankungen wie Schizophrenie, manische Depression, Borderline oder Ähnlichem vor allem bei jungen Erwachsenen zum Ziel hat, sowie ein Projekt namens «KIKOLO» zur Prävention von Brückensuiziden.